

PROTOKOLL

43. ordentliche Generalversammlung vom 27. März 2019
19:30 Uhr in Sala Uno, Bad Bubendorf

Anwesend 34 Genossenschafter, 4 Verwaltungsmitglieder und 3 Gäste

Gäste Dominik Gisin (R. Geissmann AG), Sacha Gloor (ImproWare AG),
Boris Schwarzenbach (WD RegioNet AG)

Der Präsident Christoph Herzog begrüsst die anwesenden GenossenschafterInnen und die Gäste zur 43. ordentlichen Generalversammlung im Bad Bubendorf. Einige GenossenschafterInnen haben sich vorgängig entschuldigt. Auf eine namentliche Nennung wird verzichtet.

Die Einladung zur Versammlung wurde mittels Publikation im Amtsanzeiger Nr. 5 vom 8. März 2019 und auf der Homepage der Fernsehgenossenschaft angekündigt.

Jahresrechnung und Revisorenbericht konnten auf der Homepage und ab 9. März 2019 auf der Gemeindeverwaltung Bubendorf eingesehen werden.

Zwei Stimmzähler (Daniel Wagner und Monika Junker) werden bestimmt. Die Stimmkarten erhielten die GenossenschafterInnen bei der Einschreibung vor Beginn der Versammlung.

Somit eröffnet der Präsident die 43. ordentliche Generalversammlung.

1. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 7. März 2018

Auf die Verlesung des Protokolls und der Beschlüsse wird verzichtet. Es sind keine Änderungen erwünscht. Das Protokoll wird in Ordnung befunden und dem Protokollführer Stephan von Burg verdankt.

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Abnahme Jahresbericht

- Die Verwaltung traf sich zu 8 ordentlichen Verwaltungssitzungen.
- Infotagungen der SuisseDigital wurden besucht.
- Die im vergangenen Jahr eröffnete Geschäftsstelle an der Hauptstrasse 24 entspricht einem Kundenbedürfnis. Sie ist montags von 16:30 bis 18:30 Uhr geöffnet (Ausnahme Schulferien). Aufgrund der wöchentlichen Präsenz in der Geschäftsstelle wurde auf die Durchführung der sog. «Lindi-Tage» verzichtet.
- Per 01.01.2019 wurde der Wartungs- und Pikettdienst-Vertrag mit der WD RegioNet erneuert.

- Diverse Sitzungen mit den Partnern ImproWare AG, WD RegioNet AG, R. Geissmann AG und Ernst Glatt GmbH wurden abgehalten.
- Der Anschluss Schulhaus Sappeten 2 konnte ausgeführt werden. Zurzeit ist er jedoch noch nicht in Betrieb.
- Die Verbindung Node 10 zum HUB ist in Betrieb.
- Mehrere Liegenschaften konnten auf Glasanschluss (FTTH) umgerüstet und eine erste Überbauung (Lapanouse) vollständig mit FTTH erstellt werden.
- Rund 70 veraltete Modems wurden bei Kunden ausgetauscht.
- Aktuelle Zahlen per Ende 2018: Das Kabelnetz zählt 1'383 aktive Anschlüsse; 17 Plombierungen wurden durchgeführt. Eine Anzahl Anschlüsse wurde sistiert resp. waren wegen Um- oder Neubau nicht in Betrieb.
- Seit Januar 2019 gibt es Neuerungen im Angebot von Breitband. Verschiedene Kombi-Abonnemente können zum Preis von CHF 19.90 bis 69.90 gewählt werden. Anpassungen des Internet-Speeds und des Kontingents erfolgten sowohl bei nur Internetanschluss wie auch bei den Kombi-Abos.

://: Der Jahresbericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

3. Abnahme der Betriebsrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle

- Die Jahresrechnung liegt dem Protokoll bei. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 5'986 aber um CHF 3'813 tiefer als budgetiert.
- Für die Kabelanschluss- und Urheberrechtsgebühren sowie für Internet/Telefonie konnten etwas höhere Erträge erzielt werden als im Budget vorgesehen. Dafür fielen die Aufwände für Signaleinkauf und Fremdleistungen (v.a. Grabarbeiten durch Baufirmen) höher aus als budgetiert.
- Aus der Bilanz per 31.12.2018 geht ein Genossenschaftskapital von CHF 377'000 hervor.
- Die Revisoren Amanz Saner und Peter Wälchli haben ihre Teilnahme an der heutigen Generalversammlung aus privaten Gründen abgesagt, bestätigten die Prüfung der Buchhaltung aber schriftlich. – Auf ein Verlesen des Revisorenberichtes wird verzichtet. – Bilanz und Betriebsrechnung stimmen überein. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss und sauber geführt. Beide Revisoren empfehlen den Anwesenden in ihrem Schreiben vom 01.03.2019 die Genehmigung der Buchhaltung.

://: Betriebsrechnung, Bilanz und Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Entlastung der Verwaltung

Dem Präsidenten und den Verwaltungsmitgliedern der FGB wird für die geleistete Arbeit gedankt und es wird der Generalversammlung empfohlen, die Verwaltung zu entlasten.

://: Auf Antrag der Kontrollstelle wird der Verwaltung einstimmig Décharge erteilt.

5. Wahlen

- a) Bestätigung der Verwaltung**
- b) Bestätigung des Präsidenten**
- c) Bestätigung der Kontrollstelle**

://: Die Genossenschafter bestätigen alle Verwaltungsmitglieder (Roland Baumgartner, Doris Guggenbühl, Christoph Herzog, Stephan von Burg), den Präsidenten Christoph Herzog sowie die beiden Revisoren Amanz Saner und Peter Wälchli per Akklamation.

6. Festsetzung der Gebühren und Genehmigung des Voranschlages

a) Festsetzung der Gebühren 2019/2020

Anschlussgebühren für neue Bauten (exkl. MWST)	
pro Anschlussobjekt, wie bisher	CHF 2000.00
pro Einheit FTTH und Coax, wie bisher	CHF 400.00
Umstellung bestehender Anschluss von Coax auf FTTH	CHF 500.00

b) Gebühr für die Signallieferung

zuzüglich Urheberrechtsgebühren	CHF 15.85
	CHF 2.34
Rechnungsbetrag total inkl. MWST pro Monat, wie bisher	CHF 19.60
Gebühr für die Plombierung inkl. MWST, wie bisher	CHF 100.00

c) Genehmigung des Voranschlages 2019

Der Präsident erläutert den Anwesenden das Budget 2019. Es sieht einen Umsatz von CHF 432'800 und einen Überschuss von CHF 1'300 vor. Die Anschlussbeiträge wurden für dieses Jahr mit CHF 12'000 vorsichtig budgetiert. Hingegen wird bei den Ausgaben mit reduzierten Kosten für Signaleinkauf und Urheberrechtsgebühren, jedoch keinen Aufwendungen für weiteren Netzausbau gerechnet. Die Kosten für Neuanschlüsse/Umbau und Fremdleistungen werden wegen vermehrter Grabarbeiten höher angesetzt. Es wird ein leichter Gewinn erwartet.

://: Die Festsetzung der Gebühren 2019/2020 und der Voranschlag 2019 werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Jahresausblick

- Zu «Offene Projekte Vorjahr»: Die Verbindung Wildensteinerstrasse zum HUB über die Hauptstrasse wurde bisher nicht realisiert, da die Sanierung der Hauptstrasse ohne neuen Unterbau erfolgen wird und dieses Projekt im Alleingang viel zu kosten-intensiv im Vergleich zum möglichen Nutzen ausgefallen wäre.
- Aktuell sind keine Netzerweiterungen geplant/budgetiert.
- Neue Anschlüsse werden wo immer möglich und zukunfts betrachtet mit FTTH realisiert.
- Derzeit sind 27 Nodes gebaut und in Betrieb. In Zukunft könnten 1 bis 2 Nodes überzählig werden.
- Der Sender «MySports» wird per Ende April 2019 nicht mehr angeboten. Mit nur 5 Abonnenten lohnen sich die Aufwendungen nicht.
- Ein Verzeichnis aller plombierter Anschlüsse soll erstellt werden. Mit dieser Erhebung lassen sich neue Kunden konkret anwerben. Generell sollen mehr Eigentümer als Genossenschafter beworben werden.
- Wie bisher werden Dienstleistungen in Zusammenarbeit mit den Partnern angeboten. Die Supporte von Fernsehinstallationen, Einrichten von Internet, PC-/Mac-/Handy-Installationen sind auch inskünftig wichtige Bestandteile der Kundenpflege und -aufträge.
- Der Bedarf an Anwenderinformationen für das Einrichten elektronischer Medien nimmt stetig zu. Hier überlegt sich die FGB, Schulungsabende in der Geschäftsstelle anzubieten. Als Stichwörter zu nennen sind: Benutzerdaten und Mail auf PC/Handy einrichten; E-Banking; Steuern online erfassen; Virenschutz installieren. Solche Ausschreibungen/Angebote könnten die Attraktivität der Genossenschaft wesentlich steigern. Ein gutes Marketing ist angesichts der Mitanbieter vor Ort sehr wichtig.

8. Verschiedenes

- Der TV-Infokanal der Antennengenossenschaft (Geissmann Radio TV AG, Niederdorf) wurde eingestellt.
- Mehrere anwesende Genossenschaftler melden Störungen des Senders 3+. Dem Problem wird nachgegangen.
- Roland Baumgartner trägt den Anwesenden die Idee vor, in der nächsten Generalversammlung einen Kurzvortrag zu einem aktuellen Thema einzubauen. Als Beispiel für ein Referat nennt er das Thema Handystrahlen. Die Versammlungsteilnehmer zeigen Interesse an einem (kurzen!) Vortrag.
- Der Präsident gibt den Anwesenden das Datum der Generalversammlung 2020 bekannt. Sie wird am Mittwoch, 18. März 2020, um 19:30 Uhr im Bad Bubendorf abgehalten.
- Als Dankeschön für die Aufträge und die gute Zusammenarbeit mit der Fernsehgenossenschaft lädt laut Wortmeldung von Boris Schwarzenbach die WD RegioNet AG zum Kaffee nach dem Imbiss ein.
- Die Versammlungsmitglieder sind im Anschluss an die Generalversammlung zum traditionellen Imbiss im Restaurant Bad Bubendorf eingeladen.

Die 43. ordentliche Generalversammlung wird um 20:40 Uhr geschlossen.

Bubendorf, 27. März 2019

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Christoph Herzog, Präsident

Doris Guggenbühl, Aktuarin

Beilagen

Jahresbericht des Präsidenten und der technischen Leitung
Gebührentarif 2019/2020 und Voranschlag 2019